

**Vorlage, DS-Nr. 2019/1015**

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Umwelt- und Verkehrsausschuss	16.01.2020			

**Betreff:** Aufhebung des Beschlusses vom 15.05.2019 über den Umbau der Lichtsignalanlage Kölner Straße/ Sieglarer Straße/ Mühlheimer Straße in Troisdorf (DS-Nr. 2019/376)

**Beschlussentwurf:**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt:

Beschluss des Umwelt- und Verkehrsausschusses vom 15.05.2019 (TOP-10) der den Umbau der Lichtsignalanlage *Kölner Straße/ Sieglarer Straße/ Mühlheimer Straße in Troisdorf* behandelte, aufzuheben.

Die Lichtsignalanlage wird wie im Bestand bestehen bleiben.

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

Finanzielle Auswirkungen: Nein

**Sachdarstellung:**

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss fasste am 15.05.2019 auf Bürgerantrag der Fraktion Regenbogen-Piraten-Troisdorf, vom 19.01.2019 (Eingang 07.03.2019) zur Umrüstung der o.g. Lichtsignalanlage folgenden Beschluss:

„Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt den Umbau der beiden Abbiegeampeln von der *Sieglarer Straße* in die *Kölner Straße* und von der *Mühlheimer Straße* in die *Sieglarer Straße* zu sog. Zwei-Phasen-Fußgängerbedarfsampeln, also nur mit gelbem und rotem Lichtsignal. Die Verwaltung wird mit der zeitnahen Umsetzung beauftragt. Der Sachverhalt wird dem Ausschuss nur dann wieder vorgelegt wenn die im Haushalt 2019/2020 eingestellten Mittel nicht ausreichen oder andere Schwierigkeiten dies notwendig machen.“

*Abstimmungsergebnis:*

<i>Ja</i>	<i>Nein</i>	<i>Enthaltung</i>
<i>13</i>	<i>9</i>	<i>1</i>
	<i>AfD, SPD; Linke</i>	<i>FDP</i>

### Begründung der Aufhebung:

Inzwischen ist durch Stellungnahme diverser Instanzen erkannt worden, dass eine Umrüstung nicht richtlinienkonform möglich ist, da sich die Anlage im Innenstadtbereich befindet, und aus Gründen der Verkehrssicherheit davon abzuraten ist.

### Zusammenfassung der Stellungnahmen:

- Dreiecksinseln ohne Signalisierung sollten nur in Ausnahmefällen angewendet werden (**Anlage 1** - RAST 06 Kapitel 6.3.8.2)
- An der LSA-Anlage sind von der Polizei bisher keine Verkehrsunfälle mit Radfahrern an den entsprechenden Punkten zu verzeichnen gewesen (**Anlage 2** – Antwort Email von der Polizei)
- Artikel „Kölner Stadt Anzeiger“: „Stadt entschärft Kreuzungen“ ...Rückbau/Wegfall durch freilaufende Rechtsabbiegern (**Anlagen 3 u. 4** – Kölner Stadt-Anzeiger e-paper)
- Von Seitens des LS NRW wird die Demontage der Grünkammer abgelehnt (**Anlage 5** – Antwort Email vom LS NRW)
- In der Stellungnahme vom „Büro für Verkehrssicherheitsaudits“ wird die Anlage (unter Berücksichtigung der verkehrstechnischen Planung) derzeit mit der höchsten Leistungsfähigkeit als auch mit der höchsten Verkehrssicherheit ausgewiesen. (**Anlage 6** – verkehrstechnische Stellungnahme „Büro für Verkehrssicherheitsaudits“ )
- Im Angebot der Fa. SIEMENS wird hingewiesen, dass ein konfliktfreies Abbiegen beim Umbau entfällt! (**Anlage 7** – Angebot Fa. SIEMENS)

### Fazit:

Die Ampelanlage befindet sich im Wartungsbereich des Landesbetriebes Straßen NRW, die eine Umrüstung vom Grunde her ablehnen. Ein Ausnahmefall, wie in der RAST06 (s. **Anlage 1**) beschrieben ist vor Ort nicht gegeben. Der Wegfall der Grünkammern bedeutet in jedem Fall, dass es zu einer **Verschlechterung der Leistungsfähigkeit** führt und auch **vier! neue Konfliktpunkte** (s. **Anlage 6 u. 7**) geschaffen werden. Diese **Konfliktpunkte an ähnlichen Knotenpunkten** wurden bei der Stadt Köln erkannt und werden jetzt sukzessive umgebaut (s. **Anlage 3 u. 4**).

In Vertretung

---

Horst Wende  
Beigeordneter und Stadtkämmerer